

Universal Allgrund Universal Allgrund Spray

Außen und Innen

Kunststoff-Spezial-Primer für Zink, Aluminium, Kunststoff (Hart-PVC), Holz rostschützend für Eisen

Allgemeine Beschreibung

| | |
|-----------------------|---|
| Werkstoffart: | Haftvermittler und Rostschutzgrund auf Kunststoff-Basis |
| Anwendungsbereich: | Haftvermittelnder Anstrich für den weiteren Anstrichaufbau auf Zink, Hart-PVC, Aluminium. Rostschutzgrund auf Eisen. Grundierung für Holz. Auf Warmwasserheizkörpern ergibt Universal Allgrund den notwendigen Rostschutz und die Haftung für den nachfolgenden Heizkörperlackanstrich. |
| Produkteigenschaften: | Hervorragende Haftung. Verstreichbarkeit und Verlauf sind einwandfrei. Das Spray ist einfach anzuwenden, schwierige Stellen werden unkompliziert erreicht und es eignet sich ideal zum Ausbessern von Fehlstellen. |
| Farbtöne: | Streichqualität: Rotbraun ca. RAL 8012, Kieselgrau ca. RAL 7032, Weiß Spray: Kieselgrau ca. RAL 7032, Weiß |
| Packungsgrößen: | 375 ml, 750 ml, 2,5 l. 400 ml (Spraydose) |

Technische Daten

| | |
|--------------------------------------|--|
| Bindemittelbasis Streichqualität: | Spezial-Bindemittel auf Kunststoff-Basis |
| Dichte: | Ca. 1,360 – 1,390 g/cm ³ je nach Farbton (Streichqualität) |
| Glanzgrad: | Seidenmatt |
| Abtönfarben: | Mit Abtönkonzentraten, max 3 % (Streichqualität) |
| Viskosität: | Ca. 50 – 60 sec. DIN 6 mm bei 20 °C |
| Verarbeitungstemperatur: | Für Objekt und Umluft über +5 °C |
| Trocknung: | (23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit) staubtrocken: 1 – 2 Stunden überstreichbar: 6 – 8 Stunden |

Ergiebigkeit:

Streichqualität:Ca. 10 m²/l pro Anstrich, je nach Untergrund**Spray:**Der Inhalt der Dose reicht für ca. 1,5 – 2 m²

GISCODE:

BSL50

Verarbeitungstechnische Beschreibung

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von trennenden Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein.

Eisen sorgfältig entrostet und säubern.

Bei Stahl muss die Walzhaut vor dem ersten Sprühgang sorgfältig entfernt werden.

Zinkflächen mit einer 10 prozentigen Ammoniaklösung unter Zugabe eines Spülmittels mit einem Vliesschwamm gründlich reinigen. Den entstehenden Schaum für einige Minuten einwirken lassen und danach gründlich abwaschen. Im Außenbereich sind 2 Sprühdurchgänge erforderlich

Aluminium kräftig anschleifen. Oxid- und Korrosionsschichten müssen restlos entfernt werden. Danach innerhalb von 6 Stunden grundieren.

Rohes Holz im Außenbereich ggf. mit Jansen Holzschutzgrund / Woodprimer grundieren. (Technisches Merkblatt beachten)

Hart-Kunststoffe wie Resopal, Bakelite, Hart-PVC etc. sind wegen der Vielfältigkeit der Produktionen auf die Verträglichkeit hin zu überprüfen. Zu diesem Zweck wird mit Hilfe von Jansen Spezial-Verdünner oder einer Nitro-Verdünnung getestet, ob sich der Untergrund auflöst. In diesem Fall sollte ein Anstrich unterbleiben.

Verträgt sich die Verdünnung mit dem Kunststoff, so wird die gesamte Fläche durch Abwaschen mit Verdünnung gesäubert und anschließend mit Glaspapier (220er bis 280er Körnung) geschliffen.

Schadhafte Altanstriche sind ganz zu entfernen.

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechen. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten.

Anstrichaufbau:

Streichqualität:

Universal Allgrund wird streichfertig geliefert.

Beim 2. Grundanstrich kann es zum Anlösen der ersten Schicht kommen. Daher nicht zu dicke Schichten aufbringen. Beim Überlackieren mit schnelltrocknenden Lacken wie Nitrolack, 2-

Komponenten-Lack, Hammerschlaglack usw. kann es zum Anlösen kommen.

Vor Verarbeitung Probeanstrich durchführen.

| | |
|--------------------------|--|
| | Spray: Dose gründlich schütteln bis sich die Mischkugel hörbar bewegt. Darüber hinaus noch mindestens 1 - 2 Minuten. Sprühabstand ca. 25 cm. Mehrere dünne Schichten sprühen. 1- bis 2-mal Jansen Universal-Allgrund-Spray, im vollen Kreuzgang aufsprühen. Nach Gebrauch die Dose umdrehen und das Ventil 2-3 Sekunden leersprühen. Nicht auf warme oder heiße Oberflächen sprühen. |
| Schlussbeschichtung: | Jansen Universal Allgrund und Universal Allgrund Spray kann mit sämtlichen Jansen Produkten auf Basis Alkydharz und Acrylat überarbeitet werden. |
| Auftragsarten: | Streichen: Zum Streichen Pinsel mit Naturborsten verwenden. Rollen: Zum Rollen kurzflorigen Roller einsetzen. |
| Reinigung der Werkzeuge: | Mit Jansen Spezial-Verdünner |
| Lagerung: | Kühl, trocken und frostfrei. Anbruchgebände gut verschließen und kurz stülpen. |
| VOC-Wert: | Streichqualität: EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i): 500 g/l VOC (2010). Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC. Spray: Dieses Mittel unterliegt keiner VOC-Kategorie |

Kennzeichnung Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter www.jansen.de / www.jansen-lacke.at

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 11. Juli 2003 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

USt-IdNr.: DE147923895

P.A. Jansen GmbH u. Co., KG / Hochstadenstraße 22 / D-53474 Ahrweiler
Tel +49 2641 3897-0 / Telefax +49 2641 3897-28

Jansen GmbH / Zetschegasse 13 / A-1230 Wien
Tel +43 1 6620956 / Telefax +43 1 6620956-12